Bildstock im oberen Dürkheimer

Dergemer

Schlagwörter: Bildstock (Bauwerk), Gedenksäule, Sandstein
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gemeinde(n): Maikammer
Kreis(e): Südliche Weinstraße
Bundesland: Rheinland-Pfalz



Bildstock "im oberen Dürkheimer" in Maikammer (2020).
Fotograf/Urheber: Matthias C.S. Dreyer



Der aus gelbem Sandstein gefertigte Andachtsbildstock steht in der Gewanne *im oberen Dürkheimer* in der Ortsgemeinde Maikammer und wurde im Jahr 1880 errichtet. Der Bildstock besteht aus drei Teilen, dem Sockel, einer Stele und dem tabernakelartigen Aufsatz.
Der tabernakelartige Aufsatz, der einer romanischen Fensterform nachempfunden ist (mit einem eingelassenen Rahmen), zeigt im Giebel drei weiße Rosetten. In der Nische befindet sich ein von der Maikammer Künsterlin Björg Megerle getöpfertes Bild *Jesus am Ölberg*. Bis im Jahr 1975 war in der Nische Jesus am Ölberg kniend neben einem Felsen zu sehen. Auf diesem stand ein Kelch, von dem aber nur noch das Fußstück vorhanden war (Katholisches Pfarrarchiv 1975). Das heutige Bild ist dieser Darstellung nachempfunden. Zu sehen sind Jesus in langem Gewand am Ölberg kniend, auf einen Kelch gestützt vor einem Ölbaum.

Im Mittelteil des Bildstocks ist in gotischer Schrift eingemeißelt:
„Mein Vater, / wenn es möglich ist / so nimm diesen Kelch / hinweg von mir /
doch nicht mein, sondern / dein Wille geschehe“

Dieser Text entstammt dem Lukas-Evangelium 22,42 (per Email vom 21.07.2019 übermittelter Hinweis von Rudof Wild).

Darunter befindet sich eine aus Sandstein herausgearbeitete Rosette.

Auf dem Sockel war bis 1970 zu lesen:
„Errichtet 1880“ (Weinmann 1973)

Im Jahre 2020 wurde das Gittertürchen am Aufbau des Bildstockes durch den Club Sellemols (Historienfreunde Maikammer-Alsterweiler) erneuert.

Im oberen Dürkheimer

Der Name der Gemarkung weist auf ein Lehen des Speyerer Fürstbischofs an die Dürkheimer hin (Leonhardt 1928). Möglicherweise bezieht sich die Bezeichnung auf einen Personennamen (Bassermann-Jordan 1923). Erwähnt wird die Bezeichnung in Urkunden der Jahre 1619, 1669 und 1719 (Landesarchiv Speyer, F2/220 und 221 - nach Wittmer 2000, S. 66).

(Anne-Sophie Holderle, Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd, 2017, Club Sellemols (Historienfreunde Maikammer-Alsterweiler) 2020)

Literatur

Bassermann-Jordan, Friedrich von (1923): Geschichte des Weinbaus. Band 2. Frankfurt a.M..

Leonhardt, Johannes (1928): Geschichte von Maikammer-Alsterweiler. Maikammer.

Ost, Karl / Katholisches Pfarrarchiv Maikammer (Hrsg.) (1975): Pfarrgedenkbuch 19. Jahrhundert. Erfassung der Maikammerer Kreuze und Bildstöcke 1974-1975. Maikammer.

Weinmann, Fred (1973): Steinkreuze und Bildstöcke in der Pfalz. Nürnberg.

Wittmer, Richard (2000): Die Flur von Maikammer-Alsterweiler: Ihre Namen und steinernen Zeugen in Geschichte und Geschichten. S. 176-177, Maikammer.

Bildstock im oberen Dürkheimer

Schlagwörter: Bildstock (Bauwerk), Gedenksäule, Sandstein
Ort: 67487 Maikammer
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Kein
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung
Historischer Zeitraum: Beginn 1880
Koordinate WGS84: 49° 18 48,02 N: 8° 06 50,86 O / 49,31334°N: 8,11413°O
Koordinate UTM: 32.435.612,85 m: 5.462.666,63 m
Koordinate Gauss/Krüger: 3.435.662,56 m: 5.464.412,70 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Club Sellemols (Historienfreunde Maikammer-Alsterweiler) 2020), „Bildstock im oberen Dürkheimer“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-271214 (Abgerufen: 24. November 2026)

Copyright © **LVR**